

[3545.] Da der Vorrath des ersten Heftes der Zeitschrift f. bild. Kunst

bis auf eine Anzahl von Exemplaren, die ich für feste Bestellungen nothwendig reserviren muß, erschöpft ist, so muß ich diejenigen Handlungen, denen ich eine größere Partie sandte, um recht baldige Rücksendung der nicht verwendbaren Exemplare bitten.

A cond. Bestellungen kann ich vorläufig gar nicht mehr und später nur bei gleichzeitig fester Bestellung berücksichtigen.

Leipzig, den 8. Febr. 1866.

E. A. Seemann.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[3546.] Für 2 jüngere gut empfohlene Gehilfen sind zum sofortigen Antritte bei uns Stellen offen. Bewerber, die von ihrem jetzigen Prinzipal besonders empfohlen werden und die länger zu bleiben gedenken, erhalten den Vorzug. Offerten direct!

Schwab. Hall, 7. Februar 1866.

Huger & Nissen.

[3547.] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft in einer süddeutschen Residenzstadt wird für die 1. Stelle ein geübter thätiger Gehilfe zum baldigsten Antritte gewünscht. Kenntniß der neuen Sprachen erwünscht. Offerten werden sub Chiffre W. W. # 1. durch Frn. K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[3548.] Ein jüngerer Gehilfe, der im Sortiment, womöglich auch im musikalischen, nicht unbewandert ist und Kunden- und Buchhändler-Strazze sorgfältig zu führen versteht, findet den 1. April d. J. eine Stelle bei

Gustav Gensel in Grimma.

[3549.] Lehrlingsgesuch. — Wir suchen zum baldigen Eintritt einen jungen Mann als Lehrling.

Hirt'sche Sort.-Buch. (M. Mälzer) in Breslau.

### Gesuchte Stellen.

[3550.] Ein Buchhändler — verheirathet — der seinem Berufe seit fast 25 Jahren in ununterbrochener Reihenfolge treu ergeben ist und das Glück gehabt hat, in sehr geachteten Häusern zu conditioniren, wovon er ihm die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht am hiesigen Orte, wo er bereits seit 6½ Jahren in zwei bedeutenden Verlagsgeschäften dient, sofort eine für ihn passende Stellung, sei es in einem Verlags-, Sortiments-, oder auch Commissionsgeschäft.

Derselbe war während seiner buchhändlerischen Laufbahn 6 Jahre lang selbständiger Besitzer einer Sortimentshandlung, die er wegen Ungunst der Verhältnisse aufzugeben gezwungen war; er kann sofort

antreten und ist zur persönlichen Vorstellung gern bereit.

Gefällige Offerten gelangen unter Chiffre L. S. Nr. 23. pr. Expedition d. Bl. in die Hände des Suchenden.

[3551.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit bei mir vollendet und welchen ich sehr empfehlen kann, suche ich zum 1. April h. oder später zu seiner ferneren Ausbildung im südlichen Deutschland oder der Schweiz eine Stelle. Zu jeder ferneren Auskunft bin stets bereit.

Berlin.

E. Steinthal.

[3552.] Ein junger Mann, vorzüglich gut im Rechnen und Schreiben und fast in jeder Hinsicht zu empfehlen, sucht Stelle in einer Buchhandlung als Schreiber, Markthelfer etc., und könnte der Antritt sofort geschehen. Derselbe war schon im Buchhandel thätig. Näheres durch

Jul. Häfele sen. in Leipzig.

## Bermischte Anzeigen.

### Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain 77.

[3553.]

Durch unsere wöchentlich 2 maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

### Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusicherung der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

### [3554.] Englische Journale für 1866

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.

London.

Franz Thimm.

### C. Muquardt in Brüssel

[3555.] empfiehlt sich zur Besorgung von Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

### Slavisches Sortiment

[3556.] besorgt schnellstens und billigst E. L. Kasprovicz in Leipzig.

[3557.] Unverlangte Büchersendungen gehen mit 7½ # Porto-Berechnung zurück.

G. Engelmann in Riga.

[3558.] Billige Offerten von Classikern, Geschichts- und Prachtwerken etc. sind mir stets willkommen.

D. May's Buch. in Chemnitz.

[3559.] Als Herr K. Rudolph, als damaliger Besitzer der Wendeborn'schen Buchhandlung, hier, unterm 6. Juni 1863 gezwungen war, seinen Gläubigern einen Accord von 50% anzubieten, übernahmen wir es nach Abschluss desselben, die conformen Saldi der

### Wendeborn'schen Buchhandlung (K. Rudolph)

unter unserer derzeitigen Sortimentsfirma A. Lehmkuhl & Co. resp. zum 15. November 1863 und zur Ostermesse 1864 auszahlten.

Ogleich nun seit der Zeit fast 2 Jahre verstrichen sind, haben manche Firmen diese Angelegenheit trotz öfterer Mahnungen immer noch nicht erledigt. Da wir inzwischen unsere Sortiments-Buchhandlung an Herrn O. Sorge verkauft haben, so erklären wir hiermit, dass wir nach dem 1. März d. J. weitere Zahlungen für die

### Wendeborn'sche Buchhandlung (K. Rudolph)

nicht leisten werden.

Wir ersuchen alle Gläubiger dieser Firma, hiervon gef. Notiz zu nehmen.

Altona, den 1. Februar 1866.

Haendcke & Lehmkuhl.

### Bücherauction in Frankfurt am Main.

[3560.]

Vor kurzem erschien und wurde versandt:

Verzeichniß der von den Herren Dr. Joh. C. Passavant, Dr. W. J. Fr. Wetzel dahier, Medizinalrath Dr. Trapp in Homburg und Pfarrer Krämer in Walldürn nachgelassenen Bibliotheken, welche nebst einer Anzahl interessanter Pergamenturkunden am 5. März 1866 u. ff. Tage in dem Auctionslocale des Unterzeichneten versteigert werden sollen. (Ca. 3700 Nrn. enthaltend.)

Ich empfehle den sehr reichhaltigen Katalog zu gef. thätiger Verwendung. Aufträge werden bestens und prompt besorgt von

Isaac St. Goar in Frankfurt a. M. (Rossmarkt 6.)

[3561.] Ich versandte Antiquarische Anzeige-Hefte.

Nr. 139. Philologie.

Nr. 140. Theologie, Philosophie, Judaica. Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, 10. Februar 1866.

K. F. Köhler's Antiquarium.

[3562.] Aufträge oder Vermittlung von buchhändlerischen Verkäufen und Käufen übernimmt

Alb. Bethke in Berlin, Mathieustraße 2.